



Amtsblatt

Ausgabe 14/2025 am 7. August 2025



Auch in diesem Jahr findet wieder der beliebte Kirchweihumzug bei der Steiner Kärwa statt. Foto: Weißlein

Große Vorfreude auf die Steiner Kirchweih Vier Tage voller Musik, Tradition und Gemeinschaft

Vom 29. August bis 1. September findet auf dem Festplatz neben dem „Kristall Palm Beach“ die Steiner Kirchweih statt. Die Stadt Stein lädt Jung und Alt zu einem abwechslungsreichen Programm ein.

Neben traditionellem Festbetrieb und Kirchweihumzug sorgt ein vielfältiges Musikprogramm für beste Stimmung. Als besonderes Highlight wird Partynator Peter Wackel am Sonntagabend die Bühne rocken. „Die Stadt

Stein freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die gemeinsam ein friedliches und fröhliches Fest feiern“, so Erster Bürgermeister Kurt Krömer.

Bereits am Freitag, den 29. August, startet ab 17 Uhr der Festbetrieb. Ab 19 Uhr sorgt die Band „Dog Stone Tired“ für den musikalischen Auftakt. Gegen 19.30 Uhr wird die Kirchweih traditionell vom Ersten Bürgermeister Kurt Krömer mit dem Bieranstich eröffnet.

Fortsetzung Seite 2

Inhaltsverzeichnis

- S. 1 - 8 Aktuelle Meldungen
- S. 9 - 11 Veranstaltungen
- S. 12 Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die Ausgabe 15/2025 ist am 29. August 2025 um 12 Uhr.
Die nächste Ausgabe erscheint am 11. September 2025

Am Samstag, den 30. August, beginnt der Festbetrieb um 14 Uhr. Am Abend ab 19 Uhr sorgen „Die Grandler“ für beste Feierlaune. Der Sonntag, 31. August, steht ganz im Zeichen von Tradition: Um 10 Uhr findet eine Gedenkfeier an der Gruft der Patrone statt, gefolgt vom Hauptgottesdienst mit Heiligem Abendmahl um 10.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche. Ab 14 Uhr setzt sich der große Kirchweihzug in Bewegung. Startpunkt ist die Gerasmühler Straße, von dort zieht der farbenfrohe Umzug mit zahlreichen Vereinen und Gruppen über die Hauptstraße (B14) zum Festplatz.

Sperrung der Hauptstraße

Aus diesem Anlass muss die Hauptstraße zwischen der Gerasmühler Straße und der Knauppstraße am Sonntag ab 14 Uhr für rund 30 Minuten vollständig gesperrt werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert; ortsansässige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren. Ab 14 Uhr läuft auch wieder der Festbetrieb auf dem Kirchweihplatz. Am Abend heizen „Die Rothsees“ dem Publikum ordentlich ein, bevor schließlich Partynator Peter Wackel mit seinen bekannten Hits das musikalische Highlight des Wochenendes setzt. Der Kirchweih-Montag, 1. September, beginnt um 14 Uhr mit einem Familiennachmittag, an dem es vergünstigte Preise gibt. Von 14 bis 16.30 Uhr findet der Seniorennachmittag im



Im Festzelt auf dem Kirchweihplatz war auch im vergangenen Jahr eine super Stimmung. Foto: Stadt Stein

Festzelt mit besonderen Angeboten statt. Ab 19 Uhr sorgt die Band „Frunken Fear“ für musikalische Unterhaltung und im Laufe des Abends findet die Prämierung der schönsten Kirchweihzug-Teilnehmer statt. Den krönenden Abschluss bildet das große Brillant-Feuerwerk, das den Himmel über Stein festlich erleuchten wird. Für das leibliche Wohl sorgt die Festwirtsfamilie Steinbauer. Ausgeschenkt wird das Bier der Brauerei Veldensteiner – passend zur fränkischen Kirchweihkultur.

Großes Festzelt auf dem Kirchweihplatz am „Kristall Palm Beach“

Steiner Kirchweih

29. Aug. – 1. Sept.

Mit
**Partynator
PETER
WACKEL**

Freitag
ab 17.00 Uhr Festbetrieb
ab 19.00 Uhr spielt „Dog Stone Tired“
ca. 19.30 Uhr Kirchweihöffnung mit Bieranstich
durch Ersten Bürgermeister Kurt Krömer

Samstag
ab 14.00 Uhr Festbetrieb
ab 19.00 Uhr sorgen „Die Grandler“ für gute Stimmung

Sonntag
10.00 Uhr Gedenkfeier an der Gruft der Patrone
10.30 Uhr Hauptgottesdienst mit Heiligem Abend-
mahl in der Martin-Luther-Kirche

ab 14.00 Uhr Festbetrieb
14.00 Uhr großer Kirchweihzug von der Gerasmühler
Straße zum Festplatz

ab 19.00 Uhr präsentieren wir „Die Rothsees“ und als
Highlight im Laufe des Abends „Peter Wackel“

Montag
ab 14.00 Uhr Festbetrieb mit
Familiennachmittag und
vergünstigten Preisen

14.00 bis 16.30 Uhr Seniorennachmittag mit ver-
günstigten Preisen im Festzelt

ab 19.00 Uhr unterhalten „Frunken Fear“
im Laufe des Abends Prämierung der
Kirchweihzugteilnehmer

Großes Brillant-Feuerwerk zum Abschluss



© Peter Wackel



Bierzelt

Zum Ausschank im Zelt der Festwirtsfamilie Steinbauer
kommt das Bier der Brauerei Veldensteiner.



Veldensteiner

Im Einwohnermeldeamt: Digitales Lichtbilderfassungsgerät in Betrieb

Die Stadt Stein kann einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung gehen: Zwei neue Geräte zur digitalen Erfassung biometrischer Daten – sogenannte PointID® – wurden nun im Einwohnermeldeamt des Rathauses in Betrieb genommen.

Damit wird die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen noch effizienter, sicherer und komfortabler für Bürger. „Wir mussten zwar etwas Geduld aufbringen, bis die Bundesdruckerei das Gerät lieferte, installierte und unser Team schulte, doch das Warten hat sich gelohnt“, betont Erster Bürgermeister Kurt Krömer, der das neue System bereits persönlich getestet hat. „Die Handhabung ist einfach, die Technik modern und benutzerfreundlich. Das ist ein echter Fortschritt für unsere Verwaltung – und vor allem für unsere Bürgerinnen und Bürger“, so Krömers Fazit. Das PointID®-System der Bundesdruckerei ermöglicht die sichere und medienbruchfreie Erfassung von biometrischen Lichtbildern, Fingerabdrücken und Unterschriften – direkt im Amt, ohne zusätzliche Wege. Die Geräte nutzen modernste Sicherheitstechnologien und verhindern unter anderem gezielt die Manipulation von Lichtbildern, wie etwa durch sogenannte Morphing-Verfahren.



Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer (links) bei der Vorstellung des neuen Systems zusammen mit Sachbearbeiterin B. Sattler (Mitte) und der Leiterin der Sicherheits- und Ordnungsverwaltung, Bianca Urban. Foto: Stadt Stein

Stadtbücherei gewinnt Mediengutschein im Wert von 1.000 Euro

Die Stadtbücherei Stein zählt zu den diesjährigen Gewinnern der Aktion „Lesezeichen 2025“ des Unternehmens Bayernwerk Netz.

Unter dem Motto „#Lesen. Geht viral.“ unterstützt Bayernwerk bereits zum 19. Mal öffentliche Büchereien im Freistaat. In diesem Jahr wurde das Engagement der Stadtbücherei Stein mit einem Mediengutschein in Höhe von 1.000 Euro belohnt. Damit gehört sie zu den Einrichtungen, die besonders nachhaltig und engagiert zur Leseförderung beitragen.

„Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung“, so Erster Bürgermeister Kurt Krömer. „Die Stadtbücherei ist ein Ort der Begegnung und Bildung für Menschen jeden Alters. Der Mediengutschein hilft uns, das Angebot weiter auszubauen und aktuell zu halten.“

Die Übergabe des Gutscheins und einer Urkunde erfolgte durch Ralf Schwarz in der Bücherei. Leiterin Andrea Trommer nahm zusammen mit dem Bürgermeister den Preis entgegen. Sie will davon neue Medien für Kinder und Jugendliche anschaffen. Das Angebot der Bücherei kann also wieder erweitert werden.

„Die Stadt Stein bedankt sich herzlich bei Bayernwerk Netz für die Unterstützung und freut sich, die Stadtbücherei mit neuen Medien für die Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver zu machen“, so Kurt Krömer.



Übergabe des Preises in der Stadtbücherei Stein (v.l.n.r.): Erster Bürgermeister Kurt Krömer, Ralf Schwarz (Bayernwerk), Büchereileiterin Andrea Trommer und Kulturamtsleiterin Kathrin Kallert. Foto: Stadt Stein

Neues Stadtquartier Weiherberg: Vorstellung des Rahmenplans

Die Planungen für das neue Stadtquartier Weiherberg schreiten weiter voran.

Die Stadt Stein informiert regelmäßig über den Stand des Projekts – und lädt deshalb erneut zur Bürgerinformation ein: Am Mittwoch, den 17. September 2025, um 18.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Stein, Neuwerker Weg 29 (Einlass ab 18 Uhr).

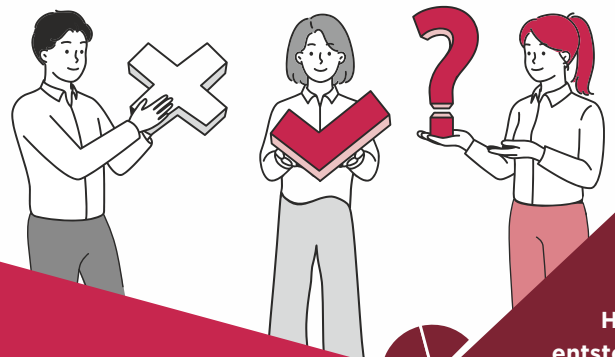
An diesem Abend erfahren die Bürgerinnen und Bürger aus erster Hand, wie sich das neue Quartier weiterentwickelt. Das Planungsbüro Palais Mai aus München – Sieger des städtebaulichen Wettbewerbs – stellt aktuelle Inhalte des Rahmenplans vor. Neu ist dabei: Erstmals werden auch erste Details zum geplanten Schul- und Sportcampus präsentiert. Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem zukunftsweisen Stadtquartier mit hoher Lebensqualität und moderner Infrastruktur.

Nach umfassender Bürgerbeteiligung, mehreren Workshops und einer Online-Mitmachaktion im Jahr 2023 wurden elf Planungsentwürfe für das neue Stadtquartier Weiherberg eingereicht. Das Preisgericht zeichnete Anfang 2024 den Entwurf des Büros Palais Mai aus. Mit der Vertragsunterzeichnung Ende 2024 begann die nächste Planungsphase – mit dem Ziel, bis Mitte 2025 den städtebaulichen Rahmenplan abzuschließen. Die Stadt Stein bleibt ihrem Anspruch treu: Alle Bürgerinnen und Bürger transparent zu informieren – und regelmäßig Einblick in die nächsten Schritte zu geben.

Bürger- Information „Weiherberg“

**17. Sept.
18.30 Uhr**

Einlass 18 Uhr
Grundschule Stein,
Neuwerker Weg 29



**Vorstellung des Rahmenplans
zum neuen Stadtquartier
Weiherberg sowie für
den Schul- und
Sportcampus.**

**Hier
entsteht
Zukunft**

STADT STEIN
www.zukunft-weiherberg.de

25 Jahre im Dienst der Stadt Stein Albert Aubaret feiert Jubiläum

Anfang Juli konnte Albert Aubaret auf eine 25-jährige Tätigkeit bei der Stadt Stein zurückblicken.

Von Beginn an ist er im städtischen Bauhof tätig. Nach einer Ausbildung zum Kfz-Mechaniker und vielen Jahren Berufserfahrung in diesem Bereich bringt er seine Fachkenntnisse seit seinem Eintritt bei der Stadt Stein mit großem Engagement in die tägliche Arbeit im Bauhof ein. Dort ist er insbesondere in der Kfz-Werkstatt aktiv, übernimmt darüber hinaus aber auch zahlreiche weitere Aufgaben – sei es bei Veranstaltungen, Verkehrssicherungen oder allgemeinen Bauhof-tätigkeiten. „Albert Aubaret zeichnet sich durch seine Gewissenhaftigkeit, seine Kollegialität und seine freundliche Art aus“, sagte Erster Bürgermeister Kurt Krömer. „Für sein langjähriges Engagement, seine große Einsatzbereitschaft und seine stets zuverlässige Arbeit dankt ihm die Stadt Stein sehr herzlich und wünscht ihm weiterhin viel Freude und Erfolg bei seiner Tätigkeit.“



Erster Bürgermeister Kurt Krömer gratuliert Albert Aubaret zum Dienstjubiläum.
Foto: Stadt Stein

Stein ehrt engagierte Radler

Gymnasium landkreisweit auf Platz 1

Am 16. Juli 2025 versammelten sich zahlreiche Radbegeisterte vor dem Steiner Rathaus, um gemeinsam mit Ersten Bürgermeister Kurt Krömer die Preisverleihung zum diesjährigen STADTRADELN zu feiern.

Drei Wochen lang, vom 12. Mai bis zum 1. Juni 2025, hatten sich 368 aktive Radler aus Stein aufs Rad geschwungen – mit großem Erfolg: Insgesamt wurden beeindruckende 58.090 Kilometer erradelt und damit 9.526,92 Kilogramm CO₂ eingespart.

Kurt Krömer zeigte sich sichtlich begeistert vom Engagement der Teilnehmer: „Das ist schon eine schöne Leistung – fast 60.000 Kilometer in nur drei Wochen! Und wenn man bedenkt, dass damit fast zehn Tonnen CO₂ vermieden wurden, dann zeigt das eindrucksvoll, was gemeinsames Handeln bewirken kann.“

Das beste Team in Stein war – wie bereits im Vorjahr – das Gymnasium Stein, das mit 194 aktiven Radlern auf 27.756 Kilometer kam. Damit sicherte sich die Schule nicht nur den ersten Platz in der Stadt, sondern auch den ersten Platz im Landkreisvergleich aller zehn teilnehmenden Schulen. Besonders bemerkenswert: Jeder Teilnehmer des Gymnasiums legte im Schnitt rund 143 Kilometer zurück.

„Nach der ersten Woche sah es noch nicht so gut aus“, verriet Schulleiter Nikolaus Groß im Gespräch mit dem Bürgermeister. „Aber nach einem erneuten Aufruf meldeten sich noch einmal 50 Schüler – und das hat den Unterschied gemacht.“ Der sportliche Wettbewerb mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach verlieh dem Rennen zusätzliche Spannung. Mit rund 1.000 Kilometern Vorsprung holte sich das Gymnasium Stein letztlich den verdienten Sieg.



Vor dem Rathaus wurden die Preise und Urkunden für die Aktion Stadtradeln 2025 vergeben. Foto: Stadt Stein

Auch die weiteren Teams zeigten großartigen Einsatz:

- 2. Platz: ONE Faber-Castell mit 6.288,6 km und 25 Teilnehmern
- 3. Platz: RMC Lohengrin and Friends mit 5.347,2 km und 35 Teilnehmern

Auch in der Einzelwertung gab es herausragende Ergebnisse:

- Bester Radler: Andreas Pugar mit 2.079 Kilometern in 30 Fahrten (Team: The One & Only)
- Zweitbester Radler: Bert Westenburger mit 1.422 Kilometern in 29 Fahrten (Team: Familie und Freunde Gymnasium Stein)
- Drittbester Radler: Stefan Hornfeck mit 983,3 Kilometern in 21 Fahrten (Team: ONE-Faber-Castell)

30 Jahre Damenmode Peiker in Stein

Seit drei Jahrzehnten gibt es das Damenmode-Geschäft Peiker in der Hauptstraße 90 in Stein.

Erster Bürgermeister Kurt Krömer besuchte den Laden anlässlich des Jubiläums und überreichte der Inhaberin Gabi Peiker ein Blumengeschenk. „Damenmoden Peiker ist ein fester Bestandteil der Steiner Geschäftswelt. Mit viel Leidenschaft, Stilbewusstsein und einem feinen Gespür für Mode hat Frau Peiker ein Fachgeschäft geschaffen, das seit drei Jahrzehnten für Qualität und persönliche Beratung steht. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Jubiläum!“, sagte der Rathauschef. Gabi Peiker bedankte sich herzlich für die Glückwünsche und betonte, dass der direkte Kontakt zu ihren Kundinnen auch nach 30 Jahren im Mittelpunkt stehe.



Erster Bürgermeister Kurt Krömer gratuliert Gabi Peiker. Foto: Stadt Stein

Steiner Woche 2025—Jetzt schon den Termin vormerken!

20 Anbieter mit vielen Aktionen und Oktoberfest-Party

Die Steiner Woche vom 27. September bis zum 2. Oktober kombiniert Serviceangebote des Gewerbes mit kleinen, kulturellen und kulinarischen Höhepunkten und schnürt so ein attraktives Programm, das die Besucher durch die Woche begleitet.

Steiner Woche – das sind 6 Tage, 20 Anbieter und Aktionen in ganz Stein! Die Kreativität der Serviceangebote kennt keine Grenzen. Die teilnehmenden Betriebe bieten verschiedene Aktionen an, wie Computertest, Schokoladenverkostung, Glücksrad, einen Workshop für mehr Zufriedenheit und Leichtigkeit sowie die Möglichkeit, eigenen Schmuck zu designen.

Außerdem gibt es Kosmetikanwendungen, spannende Vorträge und Führungen, Verschiedenes zum Thema Kaffee, Gebäck und Frühstück, Vermögens- oder Finanzierungsscheck, Vorsorge- und Anlagenberatung, eine Kunstausstellung sowie eine Neuauflage des beliebten GaragenFlohmarktes „Staa stöbert“.

Neu in diesem Jahr ist außerdem das Angebot, via Coupon von kleinen Präsenten, Give Aways, Rabatten und kosten-

losen Angeboten zu profitieren. Viele Angebote können Sie auch ohne Coupon nutzen. Bei Fragen sprechen Sie die Anbieter an!

Die teilnehmenden Betriebe erkennen Sie an dem Servicestern, der vor jedem Geschäft auf den Boden gesprüht wird. Das Programmheft in gedruckter Form erhalten Sie bei den teilnehmenden Betrieben. Mehr Informationen sowie das Programmheft zum Download finden Sie online unter www.stadt-stein.de/steiner-woche.

Premiere: Oktoberfest in Stein

Zum krönenden Abschluss der Steiner Woche findet erstmals eine Oktoberfest-Party statt. Die Veranstaltung am 2. Oktober von 20 bis 1 Uhr bildet den festlichen Höhepunkt der sechstägigen Aktionswoche. Die Wies'n-Party im Frauenwerk (Deutenbacher Straße 1) orientiert sich an den bisherigen After Work-Veranstaltungen – aber mit Ballermannhits, Schlager und Bierzelt-Musik. Der Eintritt kostet zehn Euro. Darin enthalten ist ein Verzehrutschein in Höhe von drei Euro.



The poster features a stylized illustration of a town skyline with colorful houses and a church spire on the left. The background is light blue with pink stars and star trails. The text is in a mix of bold sans-serif and script fonts.

Steiner Woche

27. Sept.-2. Okt.

- ▶ 6 Tage
- ▶ 20 Anbieter
- ▶ Aktionen in ganz Stein

HIER!



Kinder aus Weißrussland zu Gast in Stein Pizzaessen mit dem Bürgermeister

Rund 25 Kinder und Jugendliche aus Belarus (Weißrussland) haben einen vierwöchigen Erholungsaufenthalt in Stein und Umgebung verbracht. Die jungen Gäste lebten während dieser Zeit bei Gastfamilien und profitierten von einer Vielzahl an Aktivitäten, die ihnen unbeschwerte Ferientage ermöglichten.

Ein Höhepunkt des Aufenthalts war das gemeinsame Pizzaessen im Steiner Gärdla, zu dem Erster Bürgermeister Kurt Krömer eingeladen hatte. Mit kleinen Geschenken – von der Stadt Stein, der Sparkasse Fürth sowie dem Forum Stein gestiftet – sorgte Krömer für große Freude bei den Kindern. „Dieses Projekt verbindet Herzen über Ländergrenzen hinweg. Es ist schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder hier erleben dürfen – und wie herzlich sie von den Gastfamilien aufgenommen werden“, sagte der Rathauschef. Wegen des anhaltenden Krieges war die Anreise auch diesmal besonders schwierig. Im Anschluss an das Pizzaessen konnten die Gäste zusammen mit dem Team des Jugendhauses Buttons gestalten, und der Kunstverein Stein bot kreative Malaktionen an.

Die Kinder stammen aus Gebieten, die auch knapp 40 Jahre nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl noch immer einer erhöhten Strahlenbelastung ausgesetzt sind. Dank der Initiative um Karin Schaepe, Mitgründerin und Verantwortliche der „Hilfe für Tschernobylkinder“ in Stein erhalten die jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Ferien fernab der Heimat zu verbringen. Die Initiative ist rein ehrenamtlich



Erster Bürgermeister Kurt Krömer hatte die Kinder und Jugendlichen zum Pizzaessen eingeladen. Foto: Stadt Stein

getragen und lebt vom Engagement der Gastfamilien und Unterstützer. Die Erholung in Deutschland hat nachweislich positive Effekte: Medizinische Untersuchungen zeigen, dass sich die körperliche und psychische Gesundheit der Kinder in den vier Wochen Aufenthalt deutlich verbessert. Dabei spielen vitaminreiche Ernährung, Aufenthalte an der frischen Luft sowie ein unbeschwerter Alltag eine entscheidende Rolle.

Neben dem gesundheitlichen Aspekt steht auch die Völkerverständigung im Mittelpunkt des Projekts. Durch die herzliche Aufnahme in Stein und die gemeinsamen Erlebnisse entstehen bleibende Begegnungen zwischen den Familien und den jungen Gästen.

Erna und Werner Heinrich feierten Diamantene Hochzeit Jukebox führte zum großen Eheglück

Eine Begegnung an einem Musikautomaten in einer Fürther Gaststätte war der Anfang einer außergewöhnlichen Liebesgeschichte: Erna (85) und Werner Heinrich (88) feierten vor wenigen Tagen in Stein ihre Diamantene Hochzeit.

Erster Bürgermeister Kurt Krömer gratulierte dem Jubelpaar persönlich und überbrachte Geschenke der Stadt Stein. „In einer schnelllebigen Zeit wie heute ist eine 60-jährige Ehe etwas ganz Besonderes – und ein Vorbild für viele“, betonte Krömer.

Kennengelernt haben sich Werner und Erna Heinrich in den 1960er-Jahren. Er besuchte damals als Nürnberger die Fürther Gaststätte „Zum Silberfischla“ und sie bediente dort – und zwischen Plattenauswahl an der Jukebox und Gesprächen entwickelte sich bald eine tiefe Verbundenheit. 1965 gaben sich Werner und Erna das Jawort. Wenige Jahre später zog das Paar nach Stein. Die kirchliche Trauung holten beide etliche Jahre später nach.

Beruflich war Werner Heinrich über 45 Jahre als gelernter Metzger am Nürnberger Schlachthof tätig. Erna arbeitete zunächst bei der Stadt Stein im damals noch städtischen Palm Beach und später bei der Stadt Nürnberg als Köchin – mit viel Können und Herz.



Erster Bürgermeister Kurt Krömer gratuliert Erna und Werner Heinrich. Foto: Stadt Stein

Von Griechenland bis hinauf zum Nordkap erkundeten sie die Welt. Beide spielten auch eine Zeit lang Handball und gingen gemeinsam zum Tanzen.

Ihre Devise für eine gelungene Ehe: „Wir machen alles miteinander – wir lachen, streiten und halten zueinander.“ Zwei Söhne und zwei Enkel bereichern heute das Familienleben.

75 Jahre Müttergenesungswerk: Geschichtspfad in Stein enthüllt

Mit einer feierlichen Veranstaltung wurde am 18. Juli in Stein das 75-jährige Bestehen des Müttergenesungswerks gefeiert – genau dort, wo es 1950 gegründet wurde.

Erster Bürgermeister Kurt Krömer betonte in seinem Grußwort: „Wir blicken heute nicht nur auf Zahlen, Einrichtungen oder Programme zurück – wir blicken auf Lebensgeschichten. Auf über vier Millionen Frauen, Mütter – und inzwischen auch Väter und pflegende Angehörige – die durch die Arbeit des Müttergenesungswerks neue Kraft, neue Perspektiven und neue Hoffnung gewonnen haben. Wie gut, dass diese Arbeit genau hier ihren Ursprung hat – in Stein. Wir als Stadt sind stolz auf dieses Erbe.“

Auch Landrat Bernd Obst würdigte die Bedeutung des Standorts: „Dass die Müttergenesung in Deutschland gesetzlich verankert ist, ist ein Alleinstellungsmerkmal, aber vor allem auch ein Zeichen der Menschlichkeit. Wir dürfen stolz darauf sein, dass diese Bewegung in Stein ihren Anfang nahm.“

Das Gelände an der Deutenbacher Straße war lange Zeit im Besitz des Bayerischen Mütterdienstes und wurde inzwischen von der Stadt Stein erworben. Von hier gingen über Jahrzehnte wichtige Impulse für die kirchliche Frauenarbeit in Bayern aus. Neben der Müttergenesung wurden unter anderem eine Bibelschule gegründet sowie Fortbildungsangebote und spirituelle Begleitung speziell für Frauen angeboten.

Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster schwärmte bei der Feier von seinen Erfolgen mit der Sammelbüchse des Mütter-



Bei der Feier wurde die erste Stele für einen Geschichtspfad enthüllt Foto: Stadt Stein

genesungswerks als Schüler der Wilhelm-Löhe-Schule: „Freitagnachmittag und Samstagfrüh ging das Sammeln am U-Bahn-Ausgang Langwasser-Mitte am besten, am Sonntag vor der Evangelischen Christuskirche in Nürnberg-Altenfurt.“ Der Landrat schlug für nächstes Jahr daraufhin eine gemeinsame Sammelaktion mit Peter Daniel Forster und Kurt Krömer im Landkreis Fürth vor.

Mit der feierlichen Enthüllung einer ersten Stele wurde zugleich ein historischer Pfad eröffnet, der an die Gründerinnen Dr. Antonie Nopitsch und Elly Heuss-Knapp erinnert.

Allround-Talent Birgit Scheiderer verabschiedet

Der Wasserzweckverband Großweismannsdorf, der die Stadt Stein, den Markt Roßtal und die Gemeinde Rohr mit Trinkwasser versorgt, verabschiedete eine seiner prägendsten Mitarbeiterinnen: Birgit Scheiderer ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Über Jahrzehnte hinweg war Scheiderer das organisatorische Rückgrat des Verbandes – eine Art „Ein-Frau-Verwaltung“, die mit großer Verlässlichkeit, Fachkenntnis und Engagement sämtliche Verwaltungsaufgaben verantwortete. Unter den Bürgermeistern Herbert Bär, Johannes Völkl und seit 2020 Felix Fröhlich war sie Ansprechpartnerin für alle Belange des Verbandsalltags: Sie stellte Haushaltspläne auf, bearbeitete Förderanträge, erledigte die komplette Buchhaltung und bereitete die Sitzungen des Verbandsrates vor.

Besonders bemerkenswert: In vielen Jahren ihrer Tätigkeit trug sie die Verantwortung allein – und musste vor jedem Urlaub vieles vor- und nacharbeiten. Ein Einsatz, der weit über das Normale hinausging.

Auch privat war Birgit Scheiderer dem Wasserwerk eng verbunden: Bereits als Kind lebte sie mit ihren Eltern in der Dienstwohnung neben dem Werk, ihr Vater Franz Hanslbauer war damals als Wasserwart tätig.



Verbandsvorsitzender Felix Fröhlich verabschiedete Birgit Scheiderer in den Ruhestand. Foto: WZV Großweismannsdorf

Herbstprogramm der vhs Stein ab 11. August buchbar



Die vhs Stein widmet ihr Herbstprogramm den Schwerpunktthemen „Trauer und Tod“ sowie „Demenz“. Eine Reihe von Vorträgen nähert sich diesen oft gemiedenen, aber wichtigen Lebensfragen.

Denn obwohl das Sterben zum Leben gehört, ist es in unserer Gesellschaft noch immer ein Tabuthema. Dem will die vhs Stein begegnen. Das Thema Demenz wird durch verschiedene Workshops vertieft – mit dem Ziel, mehr Verständnis zu schaffen und etwas Licht in dunkle Ecken zu bringen.

„Habe ich das Recht, über meinen Tod selbst zu bestimmen?“ Petra Friemel von der Deutschen Gesellschaft für Humanes Sterben e. V. informiert dazu am 30. Oktober. Einblicke in Abläufe und Organisation einer Bestattung bietet der Workshop „Was kommt danach“ am 28. Januar bei Bestattungen Burger – ein informativer und einfühlsamer Zugang zur eigenen Haltung gegenüber dem Tod.

Am 6. Februar erläutert die Hospizakademie Nürnberg im Vortrag „Letzte Hilfe“, wie Sterbebegleitung im Alltag gelebt werden kann. Die Teilnehmer erhalten Grundwissen und werden ermutigt, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist oft das, was am Lebensende am meisten zählt.

Demenz verändert Menschen – oft auch ihre Persönlichkeit. Gefühle werden schwerer reguliert, Reaktionen wirken auf Angehörige mitunter befremdlich. Diesen Herausforderungen widmet sich Martina von der Weth am 25. November im Vortrag „Diagnose Demenz – was tun?“.

Der Demenz-Workshop I am 20. Januar bietet Informationen zur Diagnostik, zum Verlauf und zu rechtlichen Fragen.

Im Workshop II am 3. Februar geht es um den Umgang mit Menschen mit Demenz – mit Tipps zu einfühlsamer Kommunikation, Ernährung, Autofahren und Arztbesuchen.

Das Programm enthält auch zahlreiche neue Angebote: etwa Hochzeitsplanung, „Das freie Spiel“ für Eltern mit Kleinkindern, Sturzprophylaxe, Nähkurse für Kids ab 12, Infos zum Enkeltrick, abwechslungsreiche Führungen sowie schmackhafte Kochkurse.

Natürlich sind auch die bewährten Sport- und Bewegungskurse wieder dabei – von A wie Aquafit bis Z wie Zumba.

Der neue
Social-Media-Kanal
der vhs Stein
www.instagram.com/vhs.stein/

Hier finden Sie
Last-Minute-Plätze,
Rückblicke & aktuelle Infos
zu Kursen und
Veranstaltungen.

Das aktuelle Magazin liegt ab 11. August an den bekannten Auslagestellen bereit und ist online abrufbar unter www.vhs-zirndorf-stein.de abrufbar

Der Sommerferien- Leseclub 2025



In den Sommerferien ist die Bücherei der Stadt Stein wieder Treffpunkt für alle Lesefans: Der Sommerferien-Leseclub läuft bis zum 19. September 2025 – mit vielen neuen Büchern, spannenden Aktionen und tollen Gewinnen!

Alle Schüler der 1. bis 8. Klasse können kostenlos mitmachen. Wer sich anmeldet, bekommt ein Sommer-Journal – damit darf man exklusiv neue Bücher, Comics und Hörbücher ausleihen, die extra für den Club angeschafft wurden.

Für jedes gelesene und bewertete Buch, jeden Comic und für ein Hörbuch gibt's einen Stempel ins Journal. Stempel gibt's auch für bestandene Challenges – zum Beispiel kreative Aufgaben oder Rätsel.

Wer bis zum 19. September mindestens drei Bücher gelesen hat, erhält eine Urkunde. Wer die meisten Bewertungen abgibt, gewinnt einen Sonderpreis. Besonders schöne Journale und tolle Buchbewertungen werden mit Kreativpreisen ausgezeichnet!

Am Mittwoch, den 24. September 2025 um 15.30 Uhr, wird der Lese-Sommer mit einer großen Abschlussveranstaltung in der „Alten Kirche“ gefeiert. Dort werden die Urkunden und Preise an die Gewinner ausgehändigt.

**Lange Nacht
der Kultur**

26. Sept.
18 - 23 Uhr
Innenstadt

**Eintritt
frei!**

Verkaufsoffen
bis 22 Uhr

Musik, Literatur, Kunst
und Geschichte(n)

Soulfood lokaler Foodtrucks

STADT STEIN
www.stadt-stein.de

Die Lange Nacht der Kultur wird freundlich unterstützt von:

FORUM STEIN, RE/MAX, Stadtwerke Stein, GVS

„Töchter der Wüste“ sammeln über 3000 Euro für gemeinnützige Projekte

Die Gruppe „Töchter der Wüste“ unter der Leitung von Gabi Dereli hatte erneut zu ihrer beliebten Tanzshow eingeladen und entführte das Publikum in die faszinierende Welt des Orients.

Mit tänzerischer Leidenschaft und einer abwechslungsreichen Choreografie begeisterten die Tänzerinnen an beiden Abenden das Publikum. Die Veranstalterinnen bedankten sich herzlich bei der Stadt Stein für die erneute Bereitstellung der Aula sowie bei zahlreichen Unternehmen und Privatpersonen, die die Veranstaltung mit Sach- und Gutscheinspenden unterstützten.

Zu den Unterstützern zählten: Jan Gleissner von Gleissner Naturkosmetik, die Firma Faber-Castell, Lothar und Marion Kirsch, die Konditorei Mitterer, Shirley Dressel von Crazy Stacy, Alexandra Schnell von der Spielboutique, die Ernst Braun Mineralöle GmbH, die Geschäftsstelle Stein der Sparkasse Fürth sowie Michael Freitag von EventF (Bereitstellung der Lichttechnik).

Dank des großen Engagements konnte ein Gesamterlös von 3207 € erzielt werden. Die Spendensumme wurde wie folgt verteilt: 1771 € an die Elterninitiative krebskranker Kinder Nürnberg e.V. (www.ekk-nuernberg.de), 336 € für eine



Foto : Töchter der Wüste

Patenschaft über Plan International für ein Mädchen in Osttimor, 150 € an die Steiner Grundschulen, 150 € an die Jugendarbeit der evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde in Stein-Deutenbach, 500 € als Stiftungskapital für die Bürgerstiftung Stein, 300 € an die Stiftung für innovative Medizin.

Auch für das kommende Jahr ist ein Auftritt der „Töchter der Wüste“ geplant. Die nächste Benefiz-Tanzshow soll voraussichtlich am 10. und 11. Juli 2026 stattfinden.

Café “Q”

Nachbarschaftscafé
der Quartiersarbeit Stein

**Immer am
2. und 4.
Dienstag
des Monats
14 – 16 Uhr**

in der Cafeteria des
Quartiersbüros,
Goethestr. 1, Stein

**NEU:
ab September
2x pro Monat**

**Einfach vorbei kommen!
Kaffee und Kuchen kostenlos.
Wir freuen uns über eine Spende**

Quartiersarbeit Stein
Kontakt:
Quartiersbüro Stein
Kerstin Hegner
Tel.: 0178/26 81 648
kerstin.hegner@caritas-fuerth.de

Stützpunkt wird gefördert durch:
**DEUTSCHE
Fernsehlotterie®**

Informationsveranstaltung Medizinische Notfälle

**Freitag, 19.09.2025,
15 Uhr
in der Cafeteria der
Quartiersarbeit Stein
Goethestr. 1,**

**Vortrag mit
anschließender
Möglichkeit,
Fragen zu stellen**

Eintritt frei

**Bernd Herrmann vom BRK, Bereitschaften Stein, gibt
Tipps wie man sich bei einem medizinischen Notfall
verhält und an wen man sich wenden kann**

in Kooperation mit:

Quartiersarbeit Stein

STADT STEIN
SENIOREN- UND
BEHINDERTENRAT

**Bayerisches
Rotes
Kreuz**
Bereitschaften

**BRK Kreisverband Fürth
Bereitschaft Stein**

Internationales Leinwandfestival gastiert im September in Stein

Vom 4. bis 6. September 2025 macht das internationale Leinwandfestival des Verbands AV-Dialog Station in der Alten Kirche. Anlass ist das 50-jährige Bestehen des Verbands, dessen rund 320 Mitglieder aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden stammen.

Das Festival, das jährlich in wechselnden Regionen stattfindet, wird dieses Jahr von der Regionalgruppe Nürnberg ausgerichtet. Unterstützt wird sie dabei vom Steiner Foto-, Film- und Videoclub e.V., der sich seit Jahrzehnten im Bereich der Audio-Vision engagiert.

An den drei Festivaltagen werden in Stein insgesamt rund 70 AV-Schauen präsentiert. Diese Shows verbinden auf kreative Weise Bilder, Ton, Sprache und Text zu kleinen Gesamtkunstwerken. Die Themen reichen von Reiseberichten über Porträts bis hin zu experimentellen oder KI-generierten Werken. Die Dauer jeder Schau ist auf zehn Minuten begrenzt. Am Freitag, den 5. September, stehen ab 14 Uhr alle Beiträge zum Wettbewerbsmotto „Kunst in der Natur“ im Mittelpunkt. Am Samstag, den 6. September, zeigt Matthias Gößmann ab 19.30 Uhr seinen eindrucksvollen Reisevortrag „Die Durchquerung der Kalahari“ – eine bildgewaltige Erzählung aus dem südlichen Afrika.



Bild aus der AV-Schau "Kalahari". Foto: Matthias Gößmann

Viele der Autoren werden persönlich anwesend sein und stehen für Gespräche zur Verfügung. Eintrittskarten für die jeweiligen Themenblöcke sowie die Abendveranstaltung sind an der Tages- oder Abendkasse zum Preis von fünf Euro erhältlich. Weitere Informationen zum Festival und dem vollständigen Programm finden sich auf der offiziellen Webseite der Regionalgruppe Nürnberg: av-dialog-rgnbg.jimdo.free.com/leinwandfestival-2025

„Achtung! Musik“: Instrumente entdecken

Die Musikschule Stein bietet auch in diesem Jahr wieder eine besonders kindgerechte und spielerische Möglichkeit, verschiedene Musikinstrumente kennenzulernen.

Das Projekt „Achtung! Musik – Das Instrumentenkarussell“ richtet sich an Kinder ab der zweiten Klasse und ermöglicht einen umfassenden Einblick in die Welt der Musik. Im wöchentlichen Rhythmus und in jeweils 45-minütigen Einheiten bleiben die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer für jeweils fünf Wochen bei einem Instrument, bevor es weiter zur nächsten Instrumentengruppe geht. So entsteht ein „Karussell“, das alle wichtigen Instrumentengruppen umfasst: Holzblas-, Blechblas-, Streich- und Zupfinstrumente, Schlagwerk, Tasteninstrumente sowie Gesang.

Das Angebot soll Kindern helfen, ihr Lieblingsinstrument zu entdecken und gleichzeitig ein Verständnis für die Vielfalt der Musik zu entwickeln. Organisiert wird das Projekt von der Musikschule Stein, die mit ihrem Motto „Mit musikalischer Bildung Zukunft gestalten“ seit Jahren in der musikalischen Frühbildung aktiv ist. Eine Anmeldung ist ab sofort online möglich unter: www.stein-musik.de

Entdecke dein Lieblingsinstrument

„Achtung! Musik“

das Instrumentenkarussell

5 Wochen lang bleibst du bei einem Instrument, dann geht's weiter zur nächsten Gruppe!

Holzblas-, Blechblas-, Streich-, Zupfinstrumente, Schlagwerk, Tasteninstrumente & Gesang

wöchentlich, 45 min.
für Kinder ab der 2ten Klasse

Jetzt anmelden unter:
www.stein-musik.de

Wir danken der Stiftung Zukunft gestalten!

Musikschule Stein

www.stein-musik.de

"Der Klappstuhl rockt"

Delice Place

12. Sept.
19 Uhr

BRK-Innenhof
Hauptstr. 69 a
Stein

Eintritt frei

Klappstuhl/
Sitzgelegenheit
nicht vergessen.

Imbiss-/Getränkeverkauf
durch das BRK oder gerne
selbst mitbringen.

Pop, Rock & Soul
Stimme, Gitarre,
Rhythmus & Gefühl
Live. Echt. Voll guter Laune

Songs, die du kennst –
akustisch veredelt

Die Veranstaltung entfällt
bei schlechter Witterung

STADT STEIN
www.stadt-stein.de

Der Senioren- und Behindertenrat (SBR) der Stadt Stein informiert:

Literaturkreis des SBR Für die Generation 60+

Jeden 2. Montag im Monat von 17 - 18.30 Uhr
Ansprechpartner:
Brigitte Lang, Tel. 0911 / 682495

Sprechstunde des SBR

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 10 - 12 Uhr
im Info-Punkt, Martin-Luther-Platz 7, Stein
Für Rückfragen:
1. Vorsitzender Kurt Irmer, Tel. 0911 / 671792

Vorlesestunden für Kinder ab 4 Jahren in der Stadtbücherei Stein

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Team der Stadtbücherei in die bunte Welt der Bilderbücher einzutauchen.

Einfach anmelden, Platz nehmen, zuhören! Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorlesestunden finden an folgenden Terminen jeweils um 16 Uhr und um 16.30 Uhr statt:

**Am Dienstag, den 14. Oktober und
Donnerstag, den 16. Oktober.**

Anmeldung unter:

**E-Mail: buecherei@stadt-stein.de
oder Tel. 0911 / 6704815**





Das Jugendhaus in der Weiherberger Straße 14 freut sich über alle Steiner Jugendlichen zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag: 15 - 19 Uhr
Donnerstag und Freitag: 17 - 21 Uhr

STADT STEIN
Jugendhaus Stein

Für mehr Informationen, Bilder und Videos aus der Stadt Stein besuchen Sie unsere Website und folgen Sie uns in den sozialen Medien.



www.stadt-stein.de



Heimatismuseum geöffnet

Am Sonntag, den 17. August, ist von 14 bis 17 Uhr das Heimatismuseum in der Mühlstraße 1, Stein, geöffnet. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Heimat- und Kulturvereins: www.heimat-und-kulturverein-stein.de

Bauernmarkt

Am Samstag, den 30. August 2025
von 8-12 Uhr am Mecklenburger Platz
Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Stein e. V.



Sitzungstermine

Hauptverwaltungsausschuss: Mi., 24.9.2025, 17.30 Uhr
Sitzungsort: Haus der Begegnung

Bau-, Verkehrs- und
Umweltausschuss: Mi., 24.9.2025, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Haus der Begegnung

Stadtratssitzung: Di., 30.9.2025, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Frauenwerk, Festsaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn in den amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite <https://buergerinfo-stadt-stein.digitalfabrix.de/info.asp>

Straßenreinigung

Nächster Termin: 27. - 29. August 2025

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Predatsch unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein,
Tel. 0911 / 6801 - 0, E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.:

Erster Bürgermeister Kurt Krömer

Redaktion:

Stadt Stein, Roland Beck
Tel. 0911 / 6801 - 1178, E-Mail: amtsblatt@stadt-stein.de

Druckservice:

PR und Werbung Weisslein, Am Hafnersbühl 15, 91781 Weißenburg
Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr und wird kostenlos an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe abzdrukken.

Redaktionsschluss: Freitag, 29. August 2025

Nächste Ausgabe: Donnerstag, 11. September 2025